

Nordseespiegel



Gemeinde

Emmelsbüll

-

Horsbüll

**Im August
2010**

2. Ausgabe

Unser Gemeindeleben

Liebe Bürger der Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll, wir hoffen, Ihnen hat die 1. Ausgabe unseres Gemeindebriefes gefallen. Wir haben uns bemüht, Ihnen viele Informationen für Jung und Alt zu geben.

Heute nun halten Sie unsere 2. Ausgabe in der Hand. Auf den folgenden Seiten werden Sie viele Berichte von verschiedenen Ereignissen in unserer Gemeinde finden. Auch unsere Teenagerseiten sind wieder ein wichtiger Teil dieser Ausgabe.

Seit dem letzten „Nordseespiegel“ hat sich einiges bei uns getan. Zwei Dinge sind im Moment sehr arbeits- und zeitaufwendig. Das ist zum Einen das Schulgebäude, zum Anderen der Ausbau der Badestelle.



Die Mehrheit der Bürger und der Gemeindevertretung möchte das Gebäude gern als Haus für Vereine und Verbände erhalten. Unsere Vereine und Verbände könnten die Turnhalle, die ehemaligen Klassenräume, Lagerräume, Pausenhof usw. für ihre diversen Aktivitäten nutzen. Wir denken da vor allem an den Sport, die diversen Jugendgruppen, DRK, Sozialverband, Musikzug, Gospelprojekte, Feuerwehrchor, Chronikgruppe mit Ausstellungsraum, Gemeindevertretung, die Ausschüsse, Kinderfeste und vieles mehr. Das Problem für diese Lösung ist die Finanzierung der laufenden Betriebs- und Unterhaltskosten. Vielleicht könnte man einen Verein gründen, der sich zum Ziel setzt, die benötigten Finanzmittel durch Beiträge, Spenden, Sponsoren oder Mieter zu beschaffen.

Um diese Lösung zu realisieren, bedarf es der Zusammenarbeit aller. Mit einer extra eingerichteten Arbeitsgruppe soll versucht werden, eine gute und finanzierbare Lösung zu finden. Die Arbeitsgruppe wird von Gemeindevertreter Armin Jessen (Tel 04665/642, Fax 04665/797) geleitet. Wenn sie umsetzbare Ideen haben oder sich und Ihre Arbeits- und Finanzkraft einbringen wollen, rufen Sie ihn an. Selbstverständlich stehe auch ich unter Telefon 04665/346, Fax 04665/780 oder Mail moorham@wenlihoern.de zur Verfügung.

Bitte helfen Sie mit, diese einmalige Gelegenheit zu nutzen, ein Haus für alle unsere Vereine und Verbände zu erhalten.

Unser Gemeindeleben

Und nun zur Badestelle in Südwesthörn. Seit vielen, vielen Jahren beschäftigen wir uns damit. Nun endlich wird gebaut. Die Unterbrechung der Bauarbeiten lag an der nicht termingerechten Lieferung der Bauhölzer. Um eine möglichst lange Haltbarkeit zu erreichen, ist es notwendig, diese in der höchsten Qualität nach Stufe 4 zu imprägnieren. Dafür musste das Holz jedoch vorher in den Trockenofen. Dies hat dann zur Terminverschiebung geführt. Der bisherige Fertigstellungstermin kann nicht mehr gehalten werden.

Ich habe einige Beschwerden über den Ausbau der Badestelle mitten in der Badesaison bekommen. Dafür habe ich volles Verständnis. Aber, wie schon mehrfach berichtet, war es zu einer anderen Jahreszeit aus mehreren Gründen nicht möglich. Für die Naturschutzbehörde musste extra ein Gutachten erstellt werden, die Förderungszusage galt nur bis zum 15.9.2010 und die massive Verteuerung der Baukosten gegenüber den Plankosten erforderte erheblichen Beratungsbedarf hier vor Ort. Wir konnten also weder früher noch später mit dem Bau beginnen.

Wenn jedoch diese „hässliche“ Baustelle beschwerdeführend dafür erhalten soll, dass angeblich der Tourismus rückgängig ist, die Schule geschlossen wurde und junge Leute den Ort verlassen, meine ich, hier ist man erheblich über das Ziel hinaus geschossen. Unangenehm in dieser Jahreszeit ja, aber nicht mit so gravierenden Folgen.

Sicherlich hören und lesen Sie immer wieder über die Bemühungen des Landes und auch unseres Amtes, flächendeckend ein so genanntes Breitbandnetz einzurichten. Es handelt sich dabei um ein Glasfaserkabel, das zu jedem Haus, egal wo, verlegt werden soll. Es kann uns dann mit bis zu 100 Mbit/s komplett mit Internet, Radio, TV, Telefon und Fax sicher versorgen. Die Versorgung, z.B. im Bereich der Ämter Südtondern und mittleres Nordfriesland, wird Baukosten von ca. 60 Millionen Euro erfordern. Die ARGE Netz (Zusammenschluss von Windmüllern) wird wahrscheinlich die Kosten tragen, die dann in monatlichen Beträgen von den Anschlussnehmern zurückerstattet werden sollen. Allerdings ist es notwendig, um den monatlichen Grundpreis erträglich zu halten, dass sich vorher mindestens 60% der Haushalte einer Region (z. B. die Wiedingharde) anschließen lassen. Der monatliche Grundpreis würde sich dann nach erster Kalkulation unter 20 € bewegen. Schon heute zeichnet sich aus meiner Sicht ab, dass Gemeinden, die hier nicht mitmachen, zukünftig in einem Netz zweiter Klasse unterwegs sind. Ich vergleiche diese Planung mit der in den 50er Jahren verlegten Wasserversorgung. Auch damals waren viele der Meinung, es tut nicht nötig, wir haben ja Brunnen und Zisternen. Heute haben **alle** Haushalte die zentrale Wasserversorgung. Ähnlich wird es uns mit der Breitbandversorgung gehen.

Die Gemeinde dankt

Mehr oder minder erfolgreiche Veranstaltungen liegen hinter uns.

Das vom „Runden Tisch“ organisierte und finanzierte Openair Dorffest auf dem Dorfplatz war sehr erfolgreich. Bis zu 250 Gäste genossen Gegrilltes, erfrischende Getränke und vor allem „De Inspringers“.

„De Inspringers“, eine plattdeutsche Formation aus der Gegend um Bordelum, sorgten mit ihrem frischen, lustigen und musikalisch hervorragenden Auftritt für eine gute Stimmung. Mit zunehmender Dunkelheit klang der Abend harmonisch aus. Die Gemeinde bedankt sich beim Friesischen Gasthof für die Verfügungstellung der Toiletten und vor allem beim „Runden Tisch“ für die Planung, die Organisation, den ehrenamtlichen und finanziellen Einsatz.

Ganz neu ist das „Südwesthörer Sommerprogramm“, das von Helga Christiansen initiiert wurde. An jedem Sonntag von 14:00—18:00 Uhr bieten Vereine, Verbände und private Mitbürger kleine Veranstaltungen für Bürger und Gäste an. Einige der Veranstaltungen waren gut besucht, andere weniger. Doch immer wurde besonderer Wert auf die Unterhaltung unserer Kinder gelegt. Für das Südwesthörer Sommerprogramm bedankt sich die Gemeinde bei Helga ganz herzlich.

Die diesjährige Ferienfreizeit auf dem Bolzplatz wurde am 23.07.2010 mit einer Zirkusauflührung abgeschlossen. Für über 120 Teilnehmer hat der Verein „Seebrise e. V.“ unter der Leitung von Helga Christiansen die Sommerferien für unsere Kinder zu einem weiteren Höhepunkt verholfen. Die betroffenen Eltern und die Gemeinde bedanken sich. Sehen Sie auch den Extrabericht auf einer der folgenden Teenagerseiten.

Bei ihrem gemeinsamen Winterfest haben die Feuerwehren Emmelsbüll und Horsbüll eine Saalwette angeboten, die sie verloren (☹) haben. Der Einsatz war, 1 Tag den Gemeindearbeiter bei seinen umfangreichen Aufgaben zu unterstützen. Am 14. August haben sie ihren Wetteinsatz eingelöst. Es wurden die Wege auf dem Dorfplatz von Wildkräutern befreit, die maroden Spielgeräte auf dem schon lange nicht mehr genutzten Spielplatz in Horsbüll abgebaut. Mit einem kleinen Imbiss im Gemeindehaus hat sich die Gemeinde bei den Helfern nach Abschluss der Arbeiten bedankt.

Die Brücke beim alten Schöpfwerk in Hemenswarf ist auf Dauer nicht mehr zu reparieren. Der Sielverband Wiedingharder Alter Koog Süden will die Gemeinde mit 40.000 € bei einem Neubau unterstützen. Dafür bedankt sich die Gemeinde bei den Koogsvertretern ganz herzlich. Die Gemeindevertretung hat im Nachgang beschlossen, eine neue Brücke bauen zu lassen.

Unser Dank gilt auch allen hier nicht genannten ehrenamtlichen Helfern für ihre Bereitschaft, ihre Freizeit zum Wohl unserer Bürger zu opfern.

Südwesthörnner Sommerprogramm

Lotto am Deich

Am 27. Juni war der Sozialverband Deutschland, Ortsverband Wiedingharde West, Ausrichter des 1. Sonntags des Südwesthörnner Sommerprogramms. Das Motto war: „Lotto am Deich“.

Die Nummer
89

Pott!



Tischdekoration im Zelt

Ca. 40 Besucher nutzten diese Gelegenheit, kleine, aber sinnvolle Gewinne mit den richtigen Zahlen auf ihrer Karte mit nach Hause zu nehmen..

Der Sozialverband hatte Kaffee satt spendiert, die Frauen des Vorstandes hatten Kuchen gebacken, frisch gebackene Waffeln wurden angeboten.

Nicht zu glauben, aber 27 neue Mitglieder traten an diesem Tag dem Ortsverband bei. Das zeigt uns, dass die umfangreiche erfolgreiche Arbeit des Sozialverbandes und die vielen Veranstaltungsangebote des Ortsverbandes überzeugen.

Unsere Feuerwehr Emmelsbüll

Hallo liebe Bürger der Gemeinde Emmelsbüll – Horsbüll, in den letzten Monaten ist bei uns in der Feuerwehr viel passiert. Wir mussten einen neuen stellv. Wehrführer wählen, weil Karlheinz Tritsch wegen der Liebe aus Emmelsbüll-Horsbüll in die Nähe von Schleswig gezogen ist, was wir auch gut verstehen können. Es ist aber ein großer Verlust für uns, denn Karlheinz war ein sehr aktiver Kamerad und ich konnte sehr gut mit ihm zusammenarbeiten.

Sein Nachfolger ist Lars Jensen. Er wurde am 1. März einstimmig von uns gewählt. Ich bin sehr erfreut darüber, dass Lars sich bereit erklärt hat, das Amt des stellv. Wehrführers zu übernehmen. Ich denke, dass wir ein gutes Team werden.

Lars war 1. Gruppenführer, dieses Amt wurde von Martin Pörksen übernommen, zum stellv. Gruppenführer wurde Lorenz Momsen gewählt.

Wir hatten bei der Gemeinde einen Antrag für ein gebrauchtes Hydraulikaggregat gestellt. Dieses brauchen wir für unsere Schere und unseren Spreizer, damit die Geräte während eines Einsatzes nicht immer an- und abgekuppelt werden müssen, wir eingeklemmte Personen schneller befreien können. Wir konnten von der Feuerwehr Süderlügum so ein Hydraulik-aggregat bekommen, es sollte 1000 € kosten. Daraufhin haben wir der Gemeinde den Vorschlag gemacht, dass wir aus unserer Kameradschaftskasse 500 € übernehmen. Die Gemeinde hat unserem Antrag zugestimmt und das Gerät wurde angeschafft. Danach hat Axel Karstensen (Baumarkt) sich bei mir gemeldet und mir gesagt, dass er unseren Anteil von 500 € übernehmen möchte, darüber haben wir uns sehr gefreut und möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Am 3. Juli haben wir einen einzigartigen, tollen schönen Ausflug mit Pascal de Leeuw auf seinem Schiff unternommen. Wir sind vom Hörnummer Hafen gestartet, auf die Nordsee hinaus gefahren und zurück Richtung Dagebüll. Dann haben wir im Gemeindehaus gegrillt. Es war so warm, dass einige auf dem Schiff gebadet haben. Unser Festausschuss hatte an alles gedacht, man kann sagen, von A bis Z. Es war einfach toll. Aber das Alles hätten wir nicht können, wenn Pascal und seine Eltern es nicht ermöglicht hätten. Dafür möchten wir von der Feuerwehr Emmelsbüll uns recht herzlich bedanken.

Wir haben auch etwas getan. Am 2. August hatten wir eine Gemeindeübung mit unseren Kameraden aus Horsbüll. Am 14. August haben wir gemeinsam unsere Wette, die wir auf unserem gemeinsamen Winterfest verloren haben, eingelöst. Der Einsatz war, unseren Gemeindearbeiter einen Tag bei seiner Arbeit zu unterstützen. Ob wir Ihm helfen konnten, werde ich vielleicht in der nächsten Ausgabe berichten.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Euer Wehrführer
Uwe Ingwersen

Bilder zu den Feuerwehren



**Die
„Freiwillige Feuer-
wehr“
Emmelsbüll
während des
Sommerausflugs
beim Baden auf
dem Muschel-
schiff**

**Die
„Freiwillige Feuerwehr“
Horsbüll beim
Arbeitseinsatz nach
verlorener Saalwette.**



Die Bilder zeigen, dass es neben der Arbeit auch schöne Stunden im Ehrenamt geben kann.

Unsere Feuerwehr Horsbüll

Liebe Bürgerinnen und Bürger

am 6. August fand unser diesjähriges internes Grillen am und im Feuerwehrhaus Horsbüll statt. Mit rund 50 Personen war es ein gemütlicher Abend. Wir feierten ausgiebig unseren Erfolg bei der Ablegung der Prüfung zum „Roten Hahn I“.

Beim letzten Feuerwehrfest, welches wir gemeinsam mit unserer Nachbarwehr Emmelsbüll im „Friesischen Gasthof“ feierten, verloren wir unsere Saalwette. Wir haben es nicht geschafft, einen Radio-Moderator für dieses Abend zu besorgen. Somit haben wir für die Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll eine soziale Aufgabe zu machen. Dieses haben wir am 14. August 2010 eingelöst. Der Spielplatz in Horsbüll war sehr marode und wir haben die nicht mehr sicheren Spielgeräte abgebaut.

Wir finden es zwar sehr schade, doch der Spielplatz wird überhaupt nicht genutzt. Nach getaner Arbeit lud uns die Gemeinde zu einem kleinen Imbiss ein. Vielen Dank an die Gemeinde für die Bewirtung und vielen Dank an die Kameraden, die diesen Arbeitseinsatz mitgemacht haben.

Es grüßt ganz herzlich
Hans Ketelsen, Wehrführer

Unsere Jugendfeuerwehr Wiedingharde

Am 4. Juli waren wir Ausrichter des Südwesthörner Sommerprogramms. Wasserspiele standen auf dem Programm. Wir bauten einen Parcours auf, den die Zuschauer bzw. Mitspieler bewältigen sollten. Das Wetter spielte mit. Viele Gäste waren gekommen. Mit einer Kübelspritze sollten Blechdosen getroffen werden. Mit Wasser gefüllte Plastikbecher, die mit den Zähnen gehalten werden sollten, musste eine Hindemisstrecke bewältigt werden. An einer anderen Station standen zwei mit wasserbefüllte Eimer. In diesem Eimer waren Schwämme. Diese voll gesogene Schwämme sollten auf einer Strecke von ca. 10 Metern in den dort stehenden leeren Eimern ausgewrungen werden.

Niemand von den Teilnehmern blieb trocken. Am Ende waren auch die Zuschauer nass, da zum Abschluss die Wasserpistolen herausgeholt wurden. Für uns von der Jugendfeuerwehr und für unsere Gäste war es ein gelungener Tag, es hat viel Spaß gemacht.

Solltest du Lust bekommen, in die Jugendfeuerwehr einzutreten, so nimm doch bitte Kontakt mit uns auf.

Es grüßen
Stefan Momsen
Mühlendeich
25924 Emmelsbüll-Horsbüll
Tel.: 04665-347

Carsten Momsen
Am Charlottenhof
25924 Klanxbüll



Wasserspiele sind toll!

Südwesthörner Sommerprogramm

Angeln für Jedermann in Südwesthörn

Der Angelverein Niebüll hat im Rahmen des Südwesthörner Sommerprogramms am 08.08.2010 zu einem Jedermannangeln eingeladen.

Am Schöpfwerk wurde ein Aquarium mit verschiedenen Fischarten zum Bestaunen aufgebaut, auf großen Tafeln konnte man die verschiedenen Süßwasserfische betrachten, die es zum Teil in unseren Gewässern gibt. Hinter dem Pumpenhaus auf der dortigen Wiese konnte man sich im Zielwerfen (Casting) üben. Am Sielzug wurden Angelplätze mit Ausrüstung versehen und Angelkameraden waren anwesend. Besuchern, die Lust verspürten, dieses Hobby einmal kennen zu lernen und dieses dann auch in die Tat umzusetzen, wurde dazu die Gelegenheit gegeben. Es war eine gute Beteiligung. Alle hatten viel Spaß und es wurden auch einige Fische gefangen. Über das Angeln hat man einiges gelernt.

Für das leibliche Wohl wurde mit Getränken und selbst vor Ort gebackenen Waffeln gesorgt. Ein kurzer Regenguss konnte die Angler und ihre Besucher nicht vertreiben. Es war ein schöner Nachmittag und der Angelverein Niebüll bedankt sich, dass er sich hier einmal vorstellen durfte. Wir kommen gerne wieder.
Petri Heil und bis zum nächsten Mal.

Der Vorstand AV Niebüll mit seinen Angelkameraden und Helfern/innen

Ansprechpartner: Angelwart Erhard Nissen
Uthlandweg 3, 25924 Emmelsbüll-Horsbüll, Tel.: 04665-338



Südwesthörner Sommerprogramm

Kindertag in Südwesthörn

Am 08. August war es soweit. Der Kindertag in Südwesthörn stand an. Wir hatten die Hüpfburg aufgebaut und das Wassermobil war auch am Start. Das Wassermobil besteht aus ganz vielen Rohren, Bällen, Schwämme und vieles mehr. Hier konnten sich die Kinder ausprobieren im Wasserbahnen bauen mit ganz viel Fantasie und dabei hatten nicht nur die Kleinen ihren Spaß. Britta schminkte die Kinder nach Ihren Wünschen, sei es nun als Tiger oder vielleicht doch als Prinzessin. Es gab auch Kaffee und Kekse. Die Kinder hatten viel Spaß an diesem Tag, jedoch hat das Wetter nicht ganz so mitgespielt, so dass wir dann um 16:00 Uhr abbrachen.

Vielen Dank auch nochmals an dieser Stelle an die Helfer .

Juliane Momsen



Wir sind zwar skeptisch, aber es macht Spaß.

Die Onlineredaktion informiert

Erst einmal herzlichen Glückwunsch für die gelungene erste Ausgabe des "Nordseespiegels"!

Vorab ein paar Randinformationen zur Besucherstatistik des Internetauftrittes der Gemeinde:

Seit dem Start der "neuen" Gemeindeseite www.emmelsbuell-horsbuell.net haben 5.555 Besucher unsere Webseite betrachtet (Zeitraum 01.08.2009 – 24.07.2010).

Dabei wurden insgesamt 31.628 Seitenaufträge verzeichnet, das entspricht im Durchschnitt etwa 6 betrachteten Seiten pro individuellem Besucher.

Die Besucher kamen aus 25 verschiedenen Ländern, wobei Deutschland mit Abstand am stärksten vertreten war. Dicht gefolgt von unseren Nachbarn aus Österreich, der Schweiz und Dänemark. Doch auch jenseits des großen Teichs interessiert man sich für unsere Gemeinde: Immerhin 24 Besuche kamen vom amerikanischen Kontinent. Ebenso haben Gäste aus Indien und Nigeria zumindest „online“ den Weg zu uns gefunden.

Interessant ist die Entwicklung des Besucherverhaltens. Anfangs wurden fast alle Seiten im Menü durchgeschaut. Heute gehen die meisten Betrachter wesentlich gezielter vor: Spitzenreiter ist die Startseite, gefolgt vom Veranstaltungskalender und dem Veranstaltungsrückblick. Daraus lässt sich schließen, dass der Onlineauftritt sich auch bei der heimischen Bevölkerung etabliert hat.

Jedoch bedeutet das nicht, dass die Seite von potentiellen Gästen nicht besucht wird, denn dicht auf folgen "Gastgeberverzeichnis", "Essen & Trinken" und der „Unternehmensüberblick“.

Sie sehen also, es lohnt sich durchaus, auf der Gemeindewebsite zu werben.

Dass wir, die Webredaktion, auf Ihr Mitwirken angewiesen sind, haben wir schon des Öfteren erwähnt, dennoch hier noch mal die dringende Bitte, aktiv mitzugestalten:

- Informieren Sie uns über Veranstaltungen, nur was uns bekannt ist, steht auch im Online-Veranstaltungskalender
- Vereine haben kostenlos die Möglichkeit, mit der Gemeindeseite auf sich aufmerksam zu machen, nutzen Sie dieses Angebot
- Schicken Sie uns möglichst zeitnah Berichte und Fotos vergangener Veranstaltungen, damit man sieht, dass wir eine aktive und attraktive Gemeinde sind.

Auf diesem Wege möchten wir uns auch herzlich für die Unterstützung in der Vergangenheit bedanken, uns Veranstaltungen zu melden sowie Berichte und Fotos zu schicken.

In diesem Sinne wünscht die Onlineredaktion dem "Nordseespiegel" auch für die kommenden Ausgaben ein gutes Gelingen!

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit

Die Webredaktion
Markus & Patti Kafürke

Besondere Veranstaltungen in Emmelsbüll-Horsbüll

Open-Air Horsbüll

Am 14.08. fand das alljährliche Open-Air in Horsbüll auf dem Gelände des Sonnenhofes statt. Wieder einmal war gutes Wetter und im Garten fanden sich 500 Gäste ein. Ein Festival für Jung und Alt. Den Anfang machte die Band „Refleshed“, es folgten „The Junks“, „Collarbone Crash“, „Tripper“, „die Chucks“ aus Lüneburg, „Lydecker“ aus Kiel und „Blutsbande“ aus Husum. Es war ein gemischtes Programm. Alle hatten ihren Spaß.

Jedoch bedeutet „Open-Air“ auch eine Menge Arbeit. Organisieren, aufbauen, abbauen, aufräumen, Ausschank, Dekoration, Sicherheit, Eintritt kassieren und vieles mehr.

Nicht immer ist es selbstverständlich sich hierfür zu engagieren, da dieses Stunden nicht entlohnt werden. Jedoch ohne diese ehrenamtliche Arbeit gibt es keine solche Veranstaltung. Allen Besuchern sollte dieses bewusst sein. Wir als Ausrichter sind auf diese Ehrenamtlichen angewiesen, um das Open-Air veranstalten zu können. Hiermit möchten wir allen HelferInnen danken. Uns hat es sehr viel Spaß gemacht, mit Euch zusammenzuarbeiten.

Wer nächstes Jahr Lust hat mitzuhelfen, kann sich bei mir melden. Der Termin steht bereits. Es ist der 13.08.11.

„Seebrise e.V.“, Helga Christiansen

Kids on Tour

Am 1. Juni schnappten 26 Kids ihre Kick-Roller und Inliner und starteten vom Landjugendheim Neugalmsbüll Richtung Dagebüll. Jedoch nach einigen Metern stellten wir fest, dass wir die Gruppe teilen mussten. In der ersten

Gruppe befanden sich die schnellen Läufer und in der zweiten Gruppe die langsamen Läufer. Somit blieben einige beim Landjugendheim und wir machten uns mit Helga Christiansen auf den Weg. Er führte in



Galmsbüll über den Mühlendeich und hier kam die erste Schwierigkeit auf. Von uns Kids war bis zu diesem Zeitpunkt noch nie einer einen Berg heruntergefahren. Was nun? Helga zeigte uns wie wir dieses anstellen sollten und siehe da, es gelang uns. Nun sind wir echte Profis und können steile Wege hinabfahren. Wieder in Neugalmsbüll angekommen, picknickten wir mit den Anderen. Verschiedene Hindernis-Strecken bauten Gönnä und Birgit auf der Spielstraße auf. Diese mussten von uns mit Inlinern bewältigt werden. Auch dieses schafften wir. Am Ende waren keine Unfälle zu melden. Wir werden diesen Tag bestimmt bald wiederholen.

Bericht von **Sina Momsen** und **Sahra Hansen**

Der Jugendförderverein Klanxbüll in Südwesthörn



Kinder in Aktion

Am 11.07.2010 von 14.00 - 18.00 Uhr richteten wir einen Spielenachmittag in Südwesthörn aus. Wir haben uns um 13:15 Uhr beim Jugendtreff in Klanxbüll getroffen, um noch einige Spiele und Bastelmaterialien einzupacken. Angekommen in Südwesthörn bauten wir die Stationen auf. Zwei Bastelstände konnten wir anbieten. An einem stellten die Kinder ein kleines Aquarium her und an einer anderen Station durften diese Gläser mit verschiedenen farbigen Salz befüllen. Beim Dosenwerfen, beim Wikingerspiel und beim Kegeln konnten die Kinder und Erwachsenen ihr Glück versuchen. boten wir frisch gebackene Waffeln an, Kaffee und Getränke.

Schöne Grüße nach Emmelsbüll-Horsbüll

Jugendförderverein Klanxbüll

Eine interessierte Zuschauerin



Ferienfreizeit 2010

unter dem Motto

„Kommt und schnuppert Zirkusluft“

Wieder einmal fand auf dem Bolzplatz in Emmelsbüll unsere Ferienfreizeit statt. Viele Kinder und Jugendliche nahmen dieses Jahr daran teil. Sie kamen aus vielen Gemeinden, z. B. Klanxbüll, Lübke-Koog, Galmsbüll, Rodenäs, Neukirchen, Niebüll, Lindholm, Dagebüll, Emmelsbüll-Horsbüll. Unter anderem auch viele Kinder von Touristen, die hier Urlaub machen. Jeden Tag machten sich rund 120 Kinder auf, um sich mit dem Thema „Zirkus“ zu beschäftigen. Wir Organisatoren haben uns zur Aufgabe gemacht, den Kindern Werte wie Rücksichtnahme, Disziplin, Durchhaltevermögen, Einsatzwillen, zielstrebige Zusammenarbeit in der Gruppe und Zuverlässigkeit ans Herz zu legen. Es gab klare Regeln für die gemeinsame Zusammenarbeit aufzustellen und einzuhalten. Dies sind natürlich auch alle Regeln, die im täglichen Unterricht umgesetzt werden. Aber in dieser neuen Lernumgebung, in der die Kinder sich auf eine neue Weise einmal ganz anders kennen lernen konnten, entwickelten sie im Team ein feines Gespür für die Leistungsfähigkeit einer Gruppe und konnten die Ziele gut umsetzen.

Teenager-Seite

Wir haben Kindern die Möglichkeit gegeben, eine Zirkusvorführung einzuüben. Am Abschlusstag war die Öffentlichkeit zur Vorführung eingeladen. Jeder konnte und sollte sein eigenes Talent finden. Akrobaten, Hula-Hopp Mädchen, Tücher Jonglierer, Clowns, Ringwerfer, Hundedressur, Seilspringer, Tücherwedler, Puppentheater, Zirkusdirektor und Technik, alles gehörte mit zum Programm. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Jeder war in seiner Aufgabe wichtig. Und nicht nur die Künstler/innen und die einzelnen Künste wirkten dabei, sondern v.a. auch der Rahmen, die gestaltete Zirkusatmosphäre. Dies hielt zusammen und lud zum Träumen ein.

Am Ende der Freizeit war man sich einig. Es hat allen Spaß gemacht.



Vielen Dank an den Jugendförderverein „Seebrise e.V.“ als Ausrichter.

Kanu-Tour in Südwesthörn

Am 18. Juli waren mein Team und ich Ausrichter des Südwesthörner Sommerprogramms. Wir luden die Gäste und Einheimische ein, einmal eine Runde Kanu zu fahren. Die Kids hatten viel Spaß. Dieses traf auch für die Erwachsenen zu. Jedoch hat mir ganz persönlich eine Gruppe an diesem Nachmittag angetan. Eine Gruppe von 24 Behinderten mit Betreuer hatten sie das Ausflugsziel „Südwesthörn“ gewählt. Sie wollten auch das Angebot annehmen und wir halfen beim Einsteigen in die Boote. Viele von ihnen saßen

vorher noch nie in einem Kanu. Die Erzieher nahmen ihre Behinderten das erste Mal ganz anders wahr. Unter den Behinderten war auch ein Blinder. Auch dieser hatte nur einen Wunsch: „Ich möchte ins Kanu“, flehte er mich an. Gern erfüllten wir seinen Wunsch. Ich

habe schon lange nicht mehr einen so glücklichen Menschen gesehen. Danke an mein Team und an die Veranstalter.



Hans Ketelsen

Teenager-Seite

Trommeln am Deich

Am Sonntag den 1.08.10 von 14-18 Uhr war der afrikanische Trommel Workshop von Anke und Co. Dazu gehören Gerd Anke, Daniela Jost, Lea-Marie Jost und Lieselotte Kröhnert. Gegen 13:30 Uhr bauten wir alles auf, inklusive Trommeln. Ab 14:00 Uhr kamen auch schon die ersten mit ihren kleinen Kindern, aber auch ältere Leute und Teenager fanden bei uns Platz. Daniela Jost brachte allen verschiedene Rhythmen bei und blieb geduldig, bis alle es konnten. Viele kamen auch einfach wegen der Musik. Die Kinder wurden von mir geschminkt und auch unterhalten. Es war anschließend auch noch ein Trompeter da, der uns begleitet hat. Die Leute lachten sehr viel und amüsierten sich. Da es am Deich war, konnten viele auch ab und zu ans Wasser. Ich denke, es war ein wunderbares Fest.

Lea-Marie Jost aus Horsbüll



Teenager– Seite

Rätselauflösung: Der Obstgarten.

Die Frau hat 160 Orangen gepflückt.

Als Gewinnerin wurde Marie Schell gezogen. Sie nahm einen Gutschein von Kaufhaus Knudtsen in Höhe von 10 Euro entgegen.



Spiele ohne Grenzen in Südwesthörn

Liebe Kinder und Jugendliche,

Auch ihr dürft an diesem Tag in Südwesthörn mitmachen. Bildet eine Mannschaft mit mindestens 5 Personen und meldet euch beim Bürgermeister oder bei Helga (0160/94967248) an. Es gibt garantiert eine Menge Spaß. Also bis dann. Der Termin ist der 5. September um 14.00 Uhr.

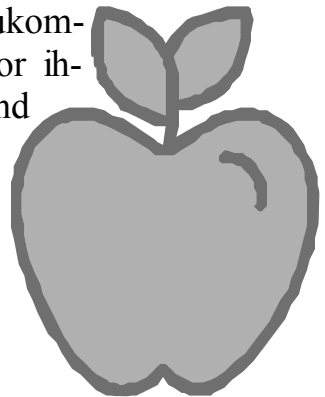
Rätsel

Hier wieder ein Rätsel. Steckt die richtige Antwort bitte in den Briefkasten vom Bürgermeister, oder gibt sie bei Helga Christiansen ab. Zu gewinnen gibt es kleine Gutscheine. Es gibt jedoch altersabhängige Rätsel. Vergesst also euer Alter, Namen und Adresse nicht anzugeben. Dieses Rätsel ist für Kids bis 14 Jahre. Bekanntgabe der Lösung und der Gewinner (eventueller Losentscheid) folgt in der nächsten Ausgabe

Die Teilnahmebedingungen unterliegen deutschem Recht. Abgabeschluss ist der 10. Oktober 2010.

Die Ernte

Wieder einmal sind die Trecker auf dem Feld. Es ist für alle interessant diese bei der Arbeit zuzuschauen. So ging es auch zwei Vätern und zwei Söhnen. Diese spazierten über ein Feld um dichter an die Trecker heranzukommen. Plötzlich sahen sie drei Äpfel vor ihnen liegen. Sie hoben diese auf und wollten sie teilen. Jedoch sollte jeder einen ganzen Apfel erhalten und siehe da, es gelang ihnen. Wie ist denn dieses möglich?



Wünsche

Die Schultüte

Der Jugendförderverein Seebrise e.V. und die Gemeinde wünschen dir für die Schultüte...

- einige Süßigkeiten, weil das Leben auch mal bittere Stunden kennt
- Malfarben, weil du die bunte Fülle der Welt erfahren sollst.
- ein kleines Kuscheltier, weil du gute Freunde finden wirst.
- eine Lupe, damit du die kleinen Dinge des Lebens sehen und achten lernst
- ein Radiergummi, damit du weißt, du kannst immer wieder neu anfangen
- eine Flöte, weil du den Schatz eines Liedes entdecken sollst
- einen kleinen Stein vom Urlaub, weil du dich an alles Schöne gerne erinnern sollst.

Termine

22. August Südwesthörner Sommerprogramm
Ausrichter: TSV-Emmelsbüll
28. August Beachvolleyball-Turnier auf dem Bolz-
platz Emmelsbüll ab 18.30 Uhr
29. August Südwesthörner Sommerprogramm
Ausrichter: Blaue Jungs & Musikzug
Emmelsbüll-Horsbüll
05. September Südwesthörner Sommerprogramm
Ausrichter: Gemeinde Emmelsbüll-
Horsbüll
- 11./18./25.11. Jedermannschießen im Friesischen
Gasthof
- 26.11.2010
- 03.12.2010 Lotto mit dem „Runden Tisch“
- 10.12.2010 Friesischer Gasthof
- 17.12.2010 Emmelsbüll-Horsbüll
- 26.11.2010 Anleuchten der Weihnachtsbeleuchtung
am Dorfplatz ab 18:00 Uhr.

.Ist's in der ersten
Augustwoche heiß, bleibt der
Winter lange weiß.
(Bauernregel)

*Wir haben schon angefangen,
Sachen und Gegenstände für
unsere Tauschbörse zu sammeln.
Jedoch haben wir noch nicht
genug. Wer also noch etwas zu
tauschen bzw. zu verschenken hat,
melde sich bitte bei Helga
Christiansen*

*Wer Anregungen und Tipps für
den Gemeindebrief hat melde
sich bitte beim Bürgermeister.*

Telefon 04665-346

Fax 04665-780

moorham@wenlihoern.de

Impressum: Herausgegeben von der Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll.
Redaktion: Helga Christiansen, Günther Carstensen. Layout: Helga Christiansen
mit Microsoft Publisher 2003. Auflage: 330.
Anschriften u. verantwortlich i. S. d. Pressegesetzes:
Helga Christiansen, Neuhorsbüller Weg 12, 25924 Emmelsbüll-Horsbüll Tel.
04665-403, Mobil 0160-94 96 72 48, Mail: christiansenteam@aol.com
Günther Carstensen, Wenlihörner Weg 12, 25924 Emmelsbüll-Horsbüll
Tel. 04665-346, Fax 780, Mail: moorham@wenlihoern.de